

DIE SCHÖNE MÜLLERINN.

INHALT.

ERSTES HEFT.

- N^o 1. Das Wandern. (Das Wandern ist des Müllers Lust)
N^o 2. Wohin? (Ich hört' ein Bächlein rauschen)
N^o 3. Halt. (Eine Mühle seh' ich blinken)
N^o 4. Danksagung an den Bach. (War es also gemeint)

ZWEITES HEFT.

- N^o 5. Am Feyerabend. (Hätt' ich tausend Arme zu rühren)
N^o 6. Der Neugierige. (Ich frage keine Blume)
N^o 7. Ungeduld. (Ich schnitt es gern in alle Rinden ein)
N^o 8. Morgengruss. (Guten Morgen, schöne Müllerinn)
N^o 9. Des Müllers Blumen. (Am Bach viel kleine Blumen stehn)

DRITTES HEFT.

- N^o 10. Thränenregen. (Wir sassen so traulich beisammen)
N^o 11. Mein. (Bächlein lass dein Rauschen seyn)
N^o 12. Pause. (Meine Laute hab ich gehängt an die Wand)

VIERTES HEFT.

- N^o 13. Mit dem grünen Lautenbände. (Schad um das schöne grüne Band)
N^o 14. Der Jäger. (Was sucht denn der Jäger am Mühlbach hier)
N^o 15. Eifersucht und Stolz. (Wohin so schnell, so kraus und wild)
N^o 16. Die liebe Farbe. (In Grün will ich mich kleiden)
N^o 17. Die böse Farbe. (Ich möchte ziehn in die Welt hinaus)

FUNFTES HEFT.

- N^o 18. Trockne Blumen. (Ihr Blümlein alle, die sie mir gab)
N^o 19. Der Müller und der Bach. (Wo ein treues Herze in Liebe vergeht)
N^o 20. Des Baches Wiegenlied. (Gute Ruh, gute Ruh, thu die Augen zu)

*

Eigenthum und Verlag der Kunsthandlung Ant. Diabelli und Comp.

D. et C. N^o 3525.